

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 20. August 1915.)

Dem Finanzdepartement sind nachgenannte Schenkungen zugegangen, deren Betrag wie folgt überwiesen wurde:

I. Dem schweizerischen Roten Kreuz:

34 Fr. vom Schweizerverein „Helvetia“ in Köln a. Rh., als Ertrag einer Sammlung anlässlich der Bundesfeier.

II. Dem Fonds für spezielle militärische Zwecke:

500 Fr. als Ertrag einer von Kurgästen in Parpan veranstalteten Theateraufführung zugunsten bedürftiger schweizerischer Wehrmänner.

III. An die Hilfsaktion zugunsten notleidender Schweizer in den kriegführenden Staaten:

20 Fr. von der Schützengesellschaft Bätterkinden, durch Vermittlung von Herrn Lehrer Bosshard in Burgdorf.

Die Schenkungen wurden bestens verdankt.

---

(Vom 27. August 1915.)

Herrn Dr. Chr. Moser, der mit Rücksicht auf seine ordentliche Professur erneut um die Entlassung von der Stelle eines Direktors des Versicherungsamtes einkommt, wird der gewünschte Rücktritt unter Verdankung der geleisteten Dienste auf den 31. Dezember 1915 bewilligt.

---

Anlässlich eines Ansuchens an den Bundesrat um authentische Auslegung des Verwaltungsreglementes hinsichtlich der Verpflichtung der Gemeinden zur Abgabe von Heu und Stroh an die Truppen, nach durchgeführter Mobilisation, hat der Bundesrat festgestellt, dass in Anwendung von Art. 146 des Verwaltungsreglements, durch Entscheid der zuständigen Truppenkommandanten, die Gemeinden zur Abgabe von Stroh und Heu verpflichtet werden können, und zwar auch in denjenigen Fällen, in denen für die übrigen Verpflegungsbedürfnisse nicht Gemeindeverpflegung vorgesehen ist.

---

## **Wahlen.**

---

(Vom 24. August 1915.)

*Finanz- und Zolldepartement.*

Finanzabteilung.

Adjunkt beim Finanzbureau: Wimmer, Wilhelm, Dr. jur., von Auressio (Tessin), dormalen Sekretär I. Klasse bei der Oberpostdirektion in Bern.

(Vom 27. August 1915.)

*Militärdepartement.*

Oberkriegskommissariat.

Revisionsgehülfe: Infanterie-Oberlieutenant Fernand Juillard, von Damvant, zurzeit Zollgehülfe II. Klasse in Genf.

---

## **Bekanntmachungen**

von

**Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.**

---

### **Auslosung von Obligationen des eidgenössischen Anleiheens von 1897.**

Die Auslosung der pro 31. Dezember 1915 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen des 3 % eidgenössischen Anleiheens von 1897 wird Mittwoch den 15. September, 10 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 71, Bundeshaus Westbau, stattfinden.

Bern, den 1. September 1915.

(2.).

**Eidg. Finanzdepartement.**

---

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1915
Année	
Anno	
Band	3
Volume	
Volume	
Heft	35
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	01.09.1915
Date	
Data	
Seite	159-160
Page	
Pagina	
Ref. No	10 025 829

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dall'Archivio federale svizzero.